

Schon zu Lebzeiten eine Legende



Werner Thierbach, ein Mann der schon zu Lebzeiten zur Legende wurde, feiert Geburtstag: 75 Jahre wird er alt.

Der Sprung aus einem fahrenden Zug bescherte 1945 dem hochdekorierten Wehrmachtsoffizier die Freiheit. Es war gleichermaßen ein Sprung in ein Leben voller Ämter und Ehrenämter, die den 75-jährigen so jung erhalten haben.

Musikunterricht in Violine und Gitarre, Lehrzeit als Maschinenbauer und Techn. Zeichner, Ingenieurstudium, 1939 Bundessieger im Reichs-Berufswettkampf, Abteilungsleiter bei Junkers in Chemnitz, hier zeichnete er für Flugmotoren verantwortlich, Kriegsdienst, Gefangenschaft und Flucht, sind die ersten Stationen dieses bewegten Lebens.

Am 28. Dezember in Grünberg im Erzgebirge geboren, bis Kriegsende in Chemnitz lebend, schlug Werner Thierbach 1948 seine Zelte in Neckarsulm auf. Die ehemaligen NSU-Werke waren es, bei denen er seine beruflichen Fähigkeiten einbrachte und die man dort mit dem Aufstieg zum Hauptabteilungsleiter mit Prokura zu würdigen wußte. Mehr als 1000 Mitarbeitern war er hier Chef in der Qualitätskontrolle. Im Jahre 1976 hieß es für Werner Thierbach von AUDI-NSU Abschied zu nehmen und sich einem Lebensabschnitt zuzuwenden, der ihm nicht weniger Achtung, Anerkennung, Ehre und Arbeit einbrachte. Fortan widmet er sich seinen vielen Hobbies denen er mit seinem unermüdlichen Schwung und Elan eine professionelle Seite abzugewinnen versteht. Nicht immer bequem, aber gradlinig, offen

und ehrlich ist er ständiger Motor vieler Vereine auf Landes-, Kreis- und Stadtebene.

Dem Sängerbund Neckarsulm steht er seit 1952 an verantwortlicher Stelle und seit 1960 als Vorsitzender in der Pflicht. Eine Pflicht, die ihm nie zur Last wurde, ein Verein, der seinem Vorsitzenden viel zu danken hat. Stellvertretend seien die Konzertreisen nach USA, die Verbindung zu Auslandschören und die Auszeichnung auf Landesebene „Bürgerinitiative für Völkerverbindungen“ genannt. Dem musisch begabten Jubilar tat sich auf Kreis- und Landesebene ein weiteres Betätigungsfeld auf, das er ebenfalls seit Jahrzehnten an verantwortlicher Stelle mitprägt. Als 1. Vorsitzender des „Sängergau Heilbronn“ mit ca. 90 Vereinen und jährlicher Gautagung ist er in dieser ehrenamtlichen Tätigkeit fast täglich unterwegs, zum Wohle aller musiktreibenden Vereine. Wer die vielen Schriften aus seiner Hand kennt, weiß auch, daß Werner Thierbach Chronist für die Gau-Geschichte und Mitbegründer der Gau-Sängerzeitung ist. Als Präsidiums-Mitglied fungiert er im Präsidium des „Schwäbischen Sängerbundes“ dessen stellvertretender Bundes-Schriftführer er ist. Als es 1964 darum ging, beim Chorfest des „Schwäbischen Sängerbundes“ 20.000 Übernachtungen zu organisieren, war unter anderen er es, der dieses Kunststück fertigbrachte.

Der Heimatforschung und der Schriftstellerei gehören seine weitere Liebe. Als 1. Vorsitzender des Heimatvereins Neckarsulm und dessen Gründer, ist er Herausgeber der „Historischen Blätter“ und Verfasser vieler heimatgeschichtlicher Abhandlungen. Sollte das Neckarsulmer Heimatmuseum Realität werden, Werner Thierbach wäre es zu danken. Als unermüdlicher Sammler heimatgeschichtlicher Exponate, kann er schon jetzt eine stattliche Zahl von Zeugen längst vergangener Zeit vorweisen.

Als Vorsitzender des Kultur- und Heimatausschusses ist er maßgeblich am jährlichen Ganzhornfest beteiligt. Seine Verdienste um dieses Fest werden immer mit seinem Namen verbunden bleiben.

Was macht ein Mann mit einem so erfüllten Tagesablauf in der knappen, noch zur Verfügung stehenden

Freizeit. Hier ist zunächst seine Frau Elfriede, ohne deren Verständnis er vieles nicht machen könnte, dann seine Jahrgangskameraden, deren Vorsitzender er ist, das Kulturwerk Südtirol, deren engagiertes Mitglied er ist, da sind 14.000 von ihm aufgenommene Dias zu betreuen, da gilt es jährlich zum alpinen Skifahren zu gehen

und und und.

Wer so viel für die Allgemeinheit übrig hat und tut, wird ausgezeichnet. zu den knapp 20 hochkarätigen Auszeichnungen für seine Verdienste um den Gesang gesellt sich das Bundesverdienstkreuz und am Tage seines Geburtstages die Ehrenmedaille der Stadt Neckarsulm. – Herzlichen Glückwunsch.

Kaufe gut und preiswert im Fachgeschäft ELEKTRO – RADIO – FERNSEHEN

INSTALLATION
REPARATUR-
WERKSTÄTTE



NACHTSTROM
SPEICHERÖFEN
KLIMAGERÄTE

Bügeleisen · Waffeleisen · Eierkocher · Dampfbügeleisen mit abnehmbarem Tank. Die Messe-Sensation '86: Dampfbügler „Schnurfrei“ – leichteres Bügeln ohne Schnur – mit kraftvollem Dampf, extra Dampfstoß, praktischer Spraydüse, Wasserstandsanzeige, einfache Reinigungsvorrichtung sorgt für langes Leben.

7107 NECKARSULM · Marktstr. 30 · ☎ 0 71 32 / 25 47

Sie gehen zum Fachmann
in Sachen

Auto

Allianz

Tun Sie's auch, wenn es um Ihre
Autoversicherung geht:

Generalvertretung
Winfried Diemer
Rathausstraße 12
☎ 0 71 32 / 24 54
7107 Neckarsulm



Neckarsulm
Gegenüber
dem Rathaus

Aktuelle Brillenmode
von Ihrem Augenoptiker

Ob sportlich klar,
ob Metall oder randlos
– verbinden Sie besseres
Sehen mit besserem
Aussehen